

Kapitel 17

Studieren

Ein typisches Studium an einer australischen Universität dauert drei oder vier Jahre und endet mit einem *Bachelor* Abschluss. Studenten mit guten Noten können hier noch ein Jahr drauflegen und bei einer speziellen Abschlussarbeit den *Bachelor with Honours* erreichen, oder alternativ einen MBA (*Master of Business Administration*) anschließen.

Die Studiengebühren richten sich nach den gewählten Studienfächern und liegen zumeist zwischen \$15.000 bis \$22.000 pro Jahr. Ein Englischkurs an einer Uni oder einem TAFE-College kann für \$250 bis \$350 pro Woche belegt werden. Stipendien für Ausländer oder Preisnachlässe bei Studiengebühren werden nicht angeboten – es sei denn, der Student ist Australier oder mindestens *Permanent Resident**. Prinzipiell ist es nicht vorgesehen, dass ausländische Studenten Preisnachlässe erhalten, allerdings ist es nicht verboten, sein Glück beim Feilschen zu versuchen.

Auslandsstudium – sieben Alternativen für Studenten mit und ohne Abitur

Wer ein Jahr für ein Auslandsstudium zur Verfügung hat, der hat folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

- **Für Schulabgänger:** Englischkurse an einer akkreditierten Sprachschule.
- **Für Schulabgänger ab Klasse 10 oder 12:** Berufsausbildung oder Englischkurs an einem TAFE College. Je nach Studiengang können Seminare für ein späteres Universitätsstudium angerechnet werden. Auch Kurse unter einem Jahr möglich.
- **Für Abiturienten und Studienanfänger:** einjähriges Studium mit *Diploma*-Abschluss.

* Ausländer müssen mehr bezahlen, weil ihr Studienplatz nicht von der australischen Regierung subventioniert wird.

- **Für Abiturienten und Studienanfänger:** An einer Uni können Studenten studienvorbereitende Englischkurse belegen, etwa im Rahmen des ELICOS-Programms (*English Language Intensive Courses for Overseas Students*).
- **Für fortgeschrittene Studenten:** Studium im gewählten Fachbereich als *Undergraduate* (Student im Grundstudium bzw. noch ohne Bachelor Abschluss), zumeist ohne Abschluss. Falls ein *Bachelor*-Abschluss gewünscht wird, müssen entsprechende Vorkenntnisse nachgewiesen werden.
- **Für Studenten mit abgeschlossenem Hauptstudium oder Bachelor Abschluss:** Zusatzstudium zum *MBA (Master of Business Administration)*. Schwerpunkt ist Betriebswirtschaftslehre.
- **Für Studenten mit abgeschlossenem Hauptstudium oder Bachelor Abschluss:** *Master Degree* oder andere postgraduierten Kurse (*Postgraduate Courses*). Die Einstiegskriterien sind recht unterschiedlich und abhängig vom Studienbereich und der gewählten Universität, es lohnt daher der Vergleich. Die Kosten sind wesentlich höher als im *Undergraduate* Bereich und belaufen sich auf \$2.000 bis \$2.500 pro Kurs.

Zusätzlich ist es selbstverständlich kein Problem, einfach nur ein Semester ohne einen bestimmten Abschluss an einer australischen Uni zu verbringen.

Studienjahr und Bewerbungsfristen

Das Studienjahr an einer Universität läuft jeweils von Mitte Februar bis Ende November, Bewerbungen werden zumeist zwischen Anfang Juli und Ende September angenommen. Manche Kurse können auch zu Beginn des Wintersemesters ab Ende Juli / Anfang August belegt werden. Hier läuft die Bewerbungsphase etwa von März bis Mai. Je nach Studienbereich können Bewerbungen auch kurzfristig bearbeitet werden.

An einem *TAFE College* läuft das Studienjahr von Februar bis Dezember, Bewerbungen sind oft noch kurzfristig möglich.

Vollzeitstudium an einer Universität

Um als *Fulltime Student* klassifiziert zu werden, muss man mindestens drei Kurse pro Semester belegen. Internationale Studenten müssen mindestens vier Kurse pro Semester oder acht Kurse im Jahr erfolgreich absolvieren – das Nichtbestehen eines Kurses hat den Entzug des Studentenvisums zur Folge.

Die typische Kursstruktur an den Universitäten besteht aus zwei Stunden Vorlesung (*Lecture*) pro Woche und eine Stunde *Tutorial* (Seminar mit aktiver Beteiligung des Studenten) in kleineren Klassen. Abhängig vom Studiengang kommen hier noch zusätzliche Praktika-Stunden hinzu, welche etwa im Sprachlabor, Computerraum, im Labor oder auch im normalen Klassenzimmer abgehalten werden. Für internationale Studenten ist die Teilnahme verbindlich, versäumte Stunden müssen mit Zustimmung der Kursleiter nachgearbeitet werden. Zusätzlich gibt es Gruppenarbeiten, Studium von zu Hause, Nachbearbeitung und Vorbereitung des Unterrichtsmaterials. Insgesamt sollte der Student mit 40 Stunden Arbeitsaufwand pro Woche rechnen.

Die Bewertung eines Kurses stellt sich meistens aus verschiedenen Elementen zusammen. Die Abschluss-Klausur fließt etwa zu 40-60 Prozent in die Gesamtnote ein. Hinzu kommen Essays, Gruppenarbeiten, Tests, Zwischenexamen oder auch die eigene Erarbeitung eines *Projects*. In einigen wenigen Kursen reicht auch die reine Anwesenheit aus, um den Kurs zu bestehen.

Welche Uni passt zu mir?

Ein Auslandsstudium bietet sich vor allem für Studenten nach dem zweiten Studienjahr oder nach der Zwischenprüfung an. So muss man sich nicht mehr mit Anfängerkursen herumschlagen und kann gleich die interessanten Fächer belegen. Haben Sie sich entschieden, was Sie in Australien machen möchten, geht es weiter an die Auswahl der Universität. Hier sollten Sie die Lage (dazu gehört auch der »Urlaubswert«), den Ruf der Institution sowie die Kosten gegeneinander abwägen. Dabei lohnt es sich, schon früh Erkundigungen zum Thema

Auslands-BAföG einzuholen, selbst wenn Sie in Deutschland keines erhalten sollten*.

Bei der Wahl der passenden Uni sollten Sie bedenken, dass Großstadt-Unis, wie etwa in Sydney und Melbourne, ein interessanteres Umfeld mit Hinsicht auf Kultur, Restaurants und Shopping bieten, dafür gehören die Lebenshaltungskosten zu den höchsten im Lande. Universitäten im ländlichen Raum oder im Norden des Kontinents hingegen bieten zwar vergleichsweise wenig Kultur, dafür aber oft mehr Natur, angenehmere Temperaturen im Winter (Juni bis September) sowie günstigere Miet- und Lebenshaltungskosten.

Bewerbung direkt bei der gewünschten Universität

Nachdem Sie sich für eine oder mehrere Unis entschieden haben, muss sich die Universität auch für Sie entscheiden. Zu einer Bewerbung gehören neben der Bewerbungsgebühr unter anderem auch Übersetzungen von allen bisherigen Uni-Zeugnissen sowie fast immer ein IELTS Englisch-Test, der nachweist, dass man dem Unterricht folgen kann. Abhängig von der Universität und dem gewünschten Fach sind die Ansprüche unterschiedlich hoch. Manchmal genügt schon ein Englisch-Leistungskurs mit guten Noten im Abitur.

Wollen Sie an einem ELICOS-Englischkurs teilnehmen, ist die Bewerbung einfacher, da es hier direkt um das Englischlernen geht und daher auch Studenten mit schwachen Englischkenntnissen angenommen werden.

Die meisten Universitäten sind sehr an internationalen Studenten interessiert und bieten Bewerbern oftmals ein separates Studentenzentrum mit Personal, welches auf die Bedürfnisse der Auslandsstudenten eingeht und Hilfestellung zu vielen typischen Fragen bietet. Auslandsstudenten erbringen ein nicht unwesentliches zusätzliches Einkommen und bilden das Prestige der Universität im internationalen Bildungsmarkt. Die Chancen stehen also gut, einen Studienplatz zu bekom-

* Zuständig für Auslands-Bafög Australien ist das Studentenwerk in Marburg. Die Internetadresse ist:

www.studentenwerk-marburg.de/de/finanzierung/auslandsfoerderung

men, wenn Sie nachweisen können, dass Sie die benötigten Vorkenntnisse haben und die Studiengebühren bezahlen können.

Bewerbung für das Studenten-Visum

Sein Visum kann der zukünftige Student erst dann beantragen, wenn er einen Einladungsbrief (*Letter of Offer*) von einer Universität, TAFE oder einer akkreditierten Sprachschule vorweisen kann. Falls noch das eine oder andere nachgereicht werden muss – wie etwa das Ergebnis des Englischtests –, bekommt man vorerst einen *Letter of Conditional Offer*.

Für das Studentenvisum ist es notwendig, als Vollzeit-Student (*Full-time Student*) eingeschrieben zu sein. Zudem müssen Sie die Studiengebühren möglicherweise für ein Semester im Voraus bezahlen, bevor Sie das Visum beantragen können. Die Beantragung verläuft unkompliziert und schnell über die Webseite der Einwanderungsbehörde. Dazu benötigt man die Kennnummer seines *Letter of Offer* sowie seine Reisepassnummer und eine Kreditkarte für die Visagebühr. Das Studentenvisum wird meistens innerhalb von einem Werktag per eMail verschickt.

Studium als »Eintrittskarte« für Australien?

Glaut man den Gerüchten, so bekommen Studenten mit einem abgeschlossenen Studium in Australien im Handumdrehen ein Einwanderungsvisum und können als *Permanent Resident* direkt im Land bleiben und sich für einen Job bewerben.

Dies ist allerdings so nicht richtig. Abhängig vom Studiengang, der Länge des Studiums und des dabei erworbenen Abschlusses kann die Bewerbung für ein Einwanderungsvisum in der Tat für manche Studenten einfacher sein als für andere. Allerdings gilt es hier viele Ausnahmen und Sonderregelungen zu beachten, die sich möglicherweise auch noch während des Studiums zu Ungunsten des Studenten entwickeln können.

Falls es Ihnen wichtig ist, sich nach dem Studium direkt für ein Arbeitsvisum zu bewerben, ist es daher eine gute Idee, sich schon frühzeitig bei einem professionellen Einwanderberater (*Migration Agent*) eingehend zu informieren oder nach einer Arbeitsstelle mit *Sponsorship*-Angebot zu schauen.

Ankunft in Australien und Start des Studiums

Manche Universitäten bieten gegen Aufpreis einen Abholdienst vom Flughafen an. Wenn Sie selbstständig veranlagt sind, genügt es in den

meisten Fällen, einfach ein Taxi zu bestellen oder in den Shuttlebus zu steigen. Wenn Sie nicht ins Studentenwohnheim ziehen wollen, bietet es sich an, zu Beginn ein *Hostel* oder Hotel zu buchen, bis Sie eine Bleibe gefunden haben.

Die *Orientation Week* oder das *Orientation Programme* beginnt eine Woche vor Semesterbeginn. Hier erfahren neue Studenten, wie sie sich auf dem Campus und in der Bücherei zurechtfinden, wie sie eine Wohnung oder ein Zimmer finden und was sonst noch wichtig ist für ihr neues Leben als Student in Australien. Auch erste hilfreiche Kontakte zu Lehrern und Mitstudenten können geknüpft werden. Einige Universitäten bieten den Studienanfängern in der Orientierungswoche die Wahl eines Mentors an. Dieser Mentor ist meist ein Student aus dem zweiten Jahr des gleichen Studienganges, der per eMail erreichbar ist und Fragen beantwortet. Dies erleichtert das Einleben ins Studentenleben und hilft, Hemmschwellen für so manche »dumme Frage« zu überwinden, die sicher hier und da einmal auftauchen wird.

TAFE Colleges, die Alternative zur Universität

Das Kürzel TAFE steht für *Technical And Further Education* und bezeichnet ein Schulsystem für Erwachsene, das abhängig vom gewählten Kurs einer Volkshochschule, einer Berufsschule oder auch einer Fachhochschule nahe kommt. TAFE Colleges finden sich nicht nur in den Hauptstädten, sondern auch in vielen ländlichen Regionen des Kontinents.

Die TAFE Queensland unterrichtet beispielsweise jährlich etwa 7.500 ausländische Studenten an 80 Colleges. Die größten TAFE-Campusse in Queensland befinden sich in Brisbane, Toowoomba, Hervey Bay, Townsville und Cairns. In New South Wales gibt es mehrere TAFE-Colleges in Sydney sowie entlang der Küste, wie etwa Coffs Harbour, Port Macquarie und in der Weinregion Hunter Valley.

Kurse und Abschlüsse am TAFE College

Ein wichtiger Vorteil der *TAFE Colleges* (kurz *TAFE*) ist, dass Seminare wie traditioneller Schulunterricht ablaufen, was vor allen denjenigen

hilft, die wissen, dass sie ein wenig Lerndisziplin brauchen. Noch besser ist allerdings, dass Ausbildungen an der *TAFE* zumeist günstiger sind als an einer Universität und dass erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten sofort im Beruf angewendet werden können. Auf diese Weise kann man mit wenig Aufwand an eine Ausbildung kommen, die bei australischen Arbeitgebern anerkannt ist. Der praxisbezogene Studienablauf unterstützt zudem nicht selten die Kontaktbildung zu zukünftigen Arbeitgebern bzw. Visa-Sponsoren.

Abhängig von der Spezialisierung dauern Studiengänge von einem Semester bis zu zwei Jahren. Das Studienjahr beginnt Anfang Februar, manche Studiengänge können auch ab Juli belegt werden. Einige Studiengänge erlauben es, an einer *TAFE* das Studium zu beginnen und bis zum *Diploma* zu studieren. An der Universität können die für das *Diploma* belegten Kurse für das weitere Studium angerechnet werden. Das *Diploma* ist übrigens nicht vergleichbar mit dem deutschen Diplom, sondern eher mit einem abgeschlossenen Grundstudium.

Zu den an der *TAFE* angebotenen Berufsausbildungen gehören etwa Altenpflege (*Aged Care*), Betriebswirtschaft (*Business Administration*), kommerzielles Kochen (*Commercial Cookery*) oder Krankenpfleger (*Diploma of Nursing*). Abhängig von der Länge der Ausbildung liegen die Preise für internationale Studenten zwischen etwa \$4.000 bis \$17.000 für die gesamte Ausbildung.

Wer seine Englischkenntnisse verbessern möchte, der kann Kurse in *General English* oder *English for Academic Purposes* belegen. Ein zwölfwöchiger Kurs kostet etwa \$3.600.

Der Wert von *Certificates* und *Diplomas*

Die *Certificates* bezeichnen die verschiedenen Ebenen der Erwachsenenbildung in Australien. *Certificate I* und *II* behandeln zumeist nur die Grundlagen eines Berufes, während *Certificate III* und *IV* vergleichbar sind mit einer vollständigen Berufsausbildung, die auch ohne praktische Arbeit in einer Firma anerkannt wird.

Wer ein Fach bis zum *Diploma* belegt, der hat schon ein »kleines Studium« absolviert, das aber im Wert noch unter einem *Bachelor* liegt. Studenten, die ein *Certificate IV* besitzen, können bei einem Universitätsstudium je nach Fachrichtung die ersten 6-12 Monate überspringen, Studenten mit *Diploma* oft sogar ein bis zwei Jahre.